



„Brigitte-Schlieben-Lange“-Preis für Katalanistik des DKV 9. Ausschreibung (2010)

Der Deutsche Katalanistenverband e.V. schreibt für 2010 zum neunten Mal einen Preis für eine auszeichnungswürdige Qualifikationsarbeit zur Katalanistik aus, der im Gedenken an die bedeutende katalanistische Sprachwissenschaftlerin Brigitte Schlieben-Lange benannt ist und durch welchen herausragende Studienleistungen junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler honoriert werden sollen.

Der Brigitte-Schlieben-Lange-Preis ist mit 500 Euro dotiert und wird für eine Staatsexamens-, Magister- oder Diplomarbeit oder eine Master-Thesis vergeben, die bisher unveröffentlicht ist, an einer Hochschule des deutschsprachigen Raums eingereicht worden ist und sich mit einem Thema aus der Katalanistik (oder unter komparatistischem Einbezug katalanischer Sprache und Kultur) befasst. Bachelor-Arbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften können nicht vorgeschlagen werden. Das Thema der zu prämierenden Arbeit muss den Forschungsschwerpunkten Brigitte Schlieben-Langes zuzurechnen sein, zu denen u.a. die Soziolinguistik, die deskriptive Linguistik, die Minderheitenforschung, die Sprachphilosophie und die Erforschung der Gattungs- und Diskurstraditionen zählen.

Vorschlagsberechtigt sind die betreuenden Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer; auch Selbstvorschläge der Verfasserinnen und Verfasser sind zulässig. Für die 9. Ausschreibung des Brigitte-Schlieben-Lange-Preises für Katalanistik kommen Arbeiten in Betracht, die zwischen dem 1.1.2008 und dem 31.12.2009 angenommen worden sind. Zur Bewerbung sind einzureichen:

- ein Exemplar der zur Prämierung vorgeschlagenen Arbeit, das beim DKV verbleibt;
- ein tabellarischer Lebenslauf der Verfasserin / des Verfassers mit Angaben zur universitären Ausbildung, aus denen ein auch katalanistisch orientiertes Studieninteresse der Verfasserin / des Verfassers hervorgeht;
- ein Begleitschreiben oder – im Falle eines Selbstvorschlags – eine Bescheinigung der betreuenden Hochschullehrerin / des betreuenden Hochschullehrers über die Benotung, die für die vorgeschlagene Arbeit vergeben wurde, oder eine Zeugniskopie, aus der die Benotung der Arbeit ersichtlich ist.

Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand des Deutschen Katalanistenverbands e.V., wobei externe Gutachter hinzugezogen werden können.

Bewerbungsschluss für die achte Vergabe des Brigitte-Schlieben-Lange-Preises für Katalanistik ist der 30. April 2010 (Datum des Poststempels). Die Entscheidung über die Vergabe wird den Bewerbern bis Ende Juli 2010 mitgeteilt. Mit dem Preis ist eine bis Ende 2011 kostenfreie Mitgliedschaft im Deutschen Katalanistenverband e.V. verbunden.

Bewerbungen sind (per Post) zu richten an: Geschäftsstelle des Deutschen Katalanistenverbands e.V., Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Romanistik, Unter den Linden 6, D-10099 Berlin. Informationen im Internet unter <www.katalanistik.de/premis.htm>.